

Wien $\frac{25}{12}$ 87

Hoch zuvörderst freundlich!

Können Sie mir einen Lustbrief
schicken für Ihre freundliche und
hoffbaren Dispositionen?

Dank & mir sagt es für, auch
dem L. Lärer und dem
hübschen Silberstück einen
erregenden Lustbrief in
meine Notizbuch einlegen zu
kann, so wird es gewiss
auch das kleine Briefchen
wegen: Können auf

Sei mir ein Liebeswort mit einem
guten Ruffel "bedankt".

Es geht um den so schön,
heftig gezeichneten und die
Bund ist, auch ich mir
folgend bemerken:

In dem großartigen Briefwechsel
von Wagner und Liszt wird
im 2. Band S. 34. (Brief
Nr. 159) folgende interessante
Mittheilung Wagner's vor:

"Für mich kein Feind:

Mad. Wesendonck gab mir eine
goldene Feder - von unverantwortlichen



Zwickel - gezeichnet, die mich
 mich in wieder zum heiligsteiligen
 Zwickel, die Zwickel war
 mich volendetes Zwickel in
 Zwickel war

et et et

M. de
 ganz tief
 befreundet
 die Offen
 M. de
 M. de



Alles Ansehen nach dem also
 die Zwickel und diese goldenen
 faden (wappentlich & war eine
goldene faden!!) für die Biblisch
 geschrieben, den fadenfaden
 sehr besige Zwickel : was mich
 aber die faden selbst faden für?

Holt in der Capital der für Cosima?

Siehe Sie muss einmal sehr
versuchen anfragen und bei der

Gehaltszahl Ihre ferdinands
Konten in Wien bringen?

Kittelnicht übermäßig man Ihnen

gegen die höchsten Reliquie,

die Ihnen goldenen Tische, und

realisier Bibelingen = Buch gestiftet.

Sehr freundlich = grüß

von Wien

ganz Ihre ergebene,
Th. Helm

